

**Anlage 1 zur Richtlinie für das Förderprogramm
„Be(e) friendly – Dein Beitrag zu einem grünen Bönen“**

Standortheimische Pflanzen und Gehölze

Für Begrünungsmaßnahmen auch über das Förderprogramm „Be(e) friendly – Dein Beitrag zu einem grünen Bönen“ hinaus werden folgende natürlich vorkommende Gehölzsippen für Pflanzungen für das Vorkommensgebiet „Norddeutsches Tiefland“ vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicher (BMU), der Bezirksregierung Arnsberg Dezernat 33 – Ländliche Entwicklung, Bodenordnung und dem Kreis Unna - Natur und Umwelt empfohlen.

- uneingeschränkt verwendbar ! Vorkommen von seltenen Unterarten mit abweichenden ökologischen Ansprüchen (zum Beispiel Gebirgs- oder Küstensippen), deren Verbreitung teilweise ungenügend geklärt ist. Verwechslung bei Ernte und Ausbringung ausschließen, keine seltene Unterart pflanzen! V Verwechslungsgefahr mit verwandter, ähnlicher Sippe; Verwechslung bei Ernte und Ausbringung ausschließen!		
Botanischer Name	Deutscher Name	Vorkommensgebiet 1 Norddeutsches Tiefland
Acer campestre	Feld-Ahorn	-
Acer platanoides	Spitz-Ahorn	-
Acer pseudoplatanus	Berg-Ahorn	-
Alnus glutinosa	Schwarz-Erle	-
Betula pendula	Sand-Birke	-
Betula pubescens	Moor-Birke	-
Carpinus betulus	Hainbuche	-
Cornus sanguinea	Blutroter Hartriegel	-
Corylus avellana	Gewöhnliche Hasel	-
Crataegus laevigata	Zweiggriffliger Weißdorn	-
Crataegus monogyna	Eingrifflicher Weißdorn	-
Cytisus scoparius	Besen-Ginster	!
Euonymus europaea	Pfaffenhütchen	-
Fagus sylvatica	Rot-Buche	-
Frangula alnus	Faulbaum	-
Fraxinus excelsior	Gewöhnliche Esche	-
Ilex aquifolium	Stechhülse	-
Lonicera periclymenum	Wald-Geißblatt	-
Malus sylvestris	Holz-Apfel	-
Populus nigra	Schwarz-Pappel	-
Populus tremula	Zitter-Pappel	-
Prunus avium	Vogel-Kirsche	-
Prunus padus	Trauben-Kirsche	-
Prunus spinosa	Schlehe	-

- uneingeschränkt verwendbar
- ! Vorkommen von seltenen Unterarten mit abweichenden ökologischen Ansprüchen (zum Beispiel Gebirgs- oder Küstensippen), deren Verbreitung teilweise ungenügend geklärt ist. Verwechslung bei Ernte und Ausbringung ausschließen, keine seltene Unterart pflanzen!
- V Verwechslungsgefahr mit verwandter, ähnlicher Sippe; Verwechslung bei Ernte und Ausbringung ausschließen!

Botanischer Name	Deutscher Name	Vorkommensgebiet 1 Norddeutsches Tiefland
Quercus petraea	Trauben-Eiche	-
Quercus robur	Stiel-Eiche	-
Rhamnus cathartica	Kreuzdorn	-
Rosa canina	Hunds-Rose	V
Salix alba	Silber-Weide	-
Salix caprea	Sal-Weide	-
Salix cinerea	Grau-Weide	-
Salix fragilis	Bruch-Weide	-V
Salix pentandra	Lorbeer-Weide	-
Salix purpurea	Purpur-Weide	-
Salix triandra	Mandel-Weide	!
Salix viminalis	Korb-Weide	-
Salix x rubens	Hohe Weide	V
Sambucus nigra	Schwarzer Holunder	-
Sorbus aucuparia	Eberesche	-
Tilia cordata	Winter-Linde	-
Ulmus glabra	Berg-Ulme	-
Ulmus laevis	Flatter-Ulme	-
Viburnum opulus	Gemeiner Schneeball	-

Literaturverzeichnis:

Bezirksregierung Arnsberg Dezernat 33 – Ländliche Entwicklung, Bodenordnung (2010):
 Verwendung heimischer Gehölze für Pflanzungen in Nordrhein-Westfalen.

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU) (2012): Leitfaden
 zur Verwendung gebietseigener Gehölze.